

5. Bewährungshelfertag  
„Bewährungshilfe neu denken – vom Generalisten zum Spezialisten“  
17. bis 18. März 2016 in Berlin

# Das Sicherheitsmanagement der Bewährungshilfe in Hessen

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Rechtliche Grundlage:

- A. gemeinsamer Runderlass vom 03.01.2008 (erneuert 01.10.2014) des Hessischen Ministeriums der Justiz, dem Hessischen Ministerium des Inneren und Sport sowie des Hessischen Sozialministerium
- B. Erlass vom Hessischen Ministerium der Justiz zur Einführung eines Sicherheitsmanagement (SiMA) vom 29.04.2008 (erneuert 13.06.2012)

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## wesentliche Inhalte des Runderlasses:

- *Polizei* – Einführung der zentralen Überwachungsstelle rückfallgefährdete Sexualstraftäter beim LKA (ZÜRS)
- *Maßregelvollzug* – Definition der Aufgaben von den forensischen Kliniken und den forensisch-psychiatrischen Fachambulanzen
- *Justiz* – Einführung des Sicherheitsmanagement bei der Bewährungshilfe in den einzelnen Landgerichtsbezirke
- *Ressortübergreifend* – Klärung der Verfahrensweisen, wie alle Beteiligten untereinander Informationen austauschen und zur Verfügung stellen

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Umsetzung innerhalb der Justiz:

- Schaffung von zusätzlichen Stellen in der BWH
- Fortbildung mit Zertifizierung in der Betreuung von Sexualstraftätern
- Ambulante psychotherapeutische Versorgung von Probanden des SiMa und dessen Finanzierung
- Klärung der Kommunikation zwischen Vollzug und SiMA

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Psychotherapeutische Versorgung

(wird organisiert und verwaltet von dem Verein zur Förderung der BWH in Hessen e.V.)

- Zentrale Forensische Ambulanz zusätzlich mit dezentralen Therapeutenpool (Gruppen- und Einzeltherapie)
- Finanzierung der Therapien
- Organisation von Fortbildungen für die Therapeuten und das Sicherheitsmanagement

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Arbeit im Sicherheitsmanagement

zuständig für:

- Alle Sexualstraftäter
- Gewaltstraftäter mit sexuellem Hintergrund
- Aus der Sicherungsverwahrung entlassene Straftäter
- Probanden, bei denen die Elektronische Aufenthaltsüberwachung durchgeführt wird

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Kontaktaufnahme

### Proband ist noch inhaftiert:

- mind. 12 Monate vor der voraussichtlichen Entlassung wird das SiMA informiert
- Es erfolgt eine persönliche Kontaktaufnahme mit dem Gefangenen und dem Mitarbeiter des Sozialdienstes.
- In Absprache mit dem Sozialdienst erfolgen während der Resthaftzeit ggfls. weitere Besuche

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Kontaktaufnahme

### Freiheits-/Jugendstrafe wird zur Bewährung ausgesetzt:

- Gericht, Staatsanwaltschaft oder Jugendgerichtshilfe informieren das Sicherheitsmanagement.
- Die Bewährungshilfe nimmt Kontakt mit Verurteilten auf.
- Der Verurteilte meldet sich selbständig bei der Bewährungshilfe.



# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Ersteinstufung der Betreuungsintensität

Erste Eingruppierung nach Static99<sub>(Version 2003)</sub>

- Fünf und mehr Score = wöchentlicher Kontakt
- Weniger als fünf Score = zweiwöchiger Kontakt

Wenn Static99 nicht angewandt werden kann:

- mit Endstrafe Entlassene = wöchentlicher Kontakt
- vorzeitige Entlassung oder Bew.-strafen = zweiwöchiger Kontakt

4 Prioritätsstufen	- Priorität I	wöchentlicher Kontakt	(i.d.R. monatl. Hausbesuch)
	- Priorität II	zweiwöchentlicher Kontakt	(i.d.R. zweimonatl. Hausbesuch)
	- Priorität III	monatlicher Kontakt	(i.d.R. dreimonatl. Hausbesuch)
	- Priorität IV	zweimonatlicher Kontakt	(i.d.R. viermonatl. Hausbesuch)

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Wöchentliche Fallkonferenz

Bei jedem Fall erfolgt :

- Eine erste Vorstellung innerhalb von 3 Monaten nach Übernahme
- Eine Vorstellung des Probanden alle 4 Monate
- Vorstellung bei besonderen Vorkommnissen

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Regelmäßige Bestandteile der Fallkonferenz

- Ausgangssituation des Probanden bei Übernahme oder letzter Vorstellung
- Ziele der Betreuungsarbeit einschließlich deren Erreichung und Fortschreibung
- Acute2007 – Merkmale sind zu berücksichtigen
- Entscheidungen über Ab- und Aufstufungen  
(zu Beginn ist frühestens nach 7 Monaten eine Abstufung möglich)
- Für jeden Fall muss ein Protokoll erstellt werden
- In diesem Protokoll sind evtl. Empfehlungen der Fallkonferenz für die weitere Betreuung zu notieren
- Monatlich soll eine Fallkonferenz mit einer/m Richter/in der Führungsaufsichtsstelle stattfinden

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Die Acute2007 Merkmale

- der Zugang zu Opfern
- Emotionaler Zusammenbruch
- Zusammenbruch der sozialen Unterstützung
- Feindseligkeit
- Substanzmissbrauch
- Vereinnahmung von sexuellen Bedürfnissen
- Verweigerung professioneller Unterstützung

### hinzugenommen vom Sicherheitsmanagement:

- allgemeine Faktoren, wie beispielsweise Wohnungslosigkeit und Verweigerung notwendige psychiatrische Medikation.

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Inhaltliche Gestaltung der Betreuungsarbeit

- Unterstützung in schwierigen Lebenslagen
- Motivation des Probanden zu einem straffreien Leben
- Beobachtung der Lebensführung, insbesondere im Hinblick auf Gefährdungsmomente und Rückfallrisiken
- Motivation zur Aufnahme therapeutischer Behandlung, bzw. Überwachung einer entsprechenden gerichtlichen Weisung
- Förderung der Auseinandersetzung mit der Tat und den Tatfolgen
  - a. Erarbeitung des Deliktmusters
  - b. Bearbeitung der „Denkfehler“, „verzernte Gedanken“
  - c. Wie kann ein Rückfall vermieden werden

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Deliktmuster

Ist eine Abfolge von:

- Situationen
- Ereignissen
- Verhaltensweisen
- Gefühlen
- Gedanken
- Phantasien

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Denkfehler - verzerre Gedanken

- sind unangemessene und schädliche Interpretationen von Ereignissen
- Der Täter benutzt sie um seine Tat zu rechtfertigen

### Oft vorkommende Denkfehler sind:

- Es ist einfach so passiert
- Er/Sie sagt zwar nein, meint es aber nicht so
- Ich war betrunken
- Ich habe nicht gewusst, was ich getan habe
- Ich hätte es nie getan, wenn sie es nicht gewollt hätte
- Ich brauche Liebe und Aufmerksamkeit
- Sie/Er hat sich nicht gewehrt

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Rückfallvermeidung

Erarbeitung von Möglichkeiten, wie er sich in  
Zukunft vor einem Rückfall schützen kann

- Darstellung des typischen Rückfallprozesses
- Individuelle Warnzeichen erkennen
- Entscheidungstafel (Weg der roten Ampeln)



# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Kommunikation mit der Therapeutin bzw. dem Therapeuten

- Schweigepflichtentbindung des Probanden bezgl. der regelmäßigen Teilnahme bzw. Abbruch der Therapie
- Zur Verfügung stellen von Urteil, Gutachten etc.
- Information des Sicherheitsmanagements an den Therapeuten, wenn Besonderheiten und Gefahrenpunkte erkannt werden

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Kommunikation mit der Polizei bei Probanden mit Führungsaufsicht

- Fallbesprechungen mit der Zentralstelle für rückfallgefährdete Sexualstraftäter (ZÜRS)
- Absprachen und Koordinationsgespräche mit Polizei vor Ort.
- Information des Sicherheitsmanagements an die Polizei wenn unmittelbare Gefahr gesehen wird
- „Runde Tische“ mit Polizei, FA-Stelle, STA und andere im Fall involvierte Institutionen

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## Kommunikation mit Angehörigen, Jugendamt etc. bei Probanden mit Führungs- und Bewährungsaufsicht

- Kindesmissbraucher ist/geht in Beziehung zu Frau mit minderjährigen Kindern
- Inzesttäter sucht den Kontakt zu Opfer und/oder deren Geschwister
- Kindesmissbraucher beginnt z.B. in der kirchlichen Jugendarbeit
- Vergewaltiger geht wieder Beziehung ein

**aber: bei allen Formen des Informationsaustausches ist zu beachten.....**

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



## rechtliche Schnittstellen/Probleme

- StGB § 203 Strafbarkeit bei Verletzung von Privatgeheimnissen
- StGB § 34 Rechtfertigender Notstand
- StGB § 68a Aufsichtsstelle, Bewährungshilfe, Forensische Ambulanz

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe

## Statistische und allgemeine Informationen

- **801 verurteilte Täter** (Stand 01.01.2016)  
Grund der Verurteilung (Stand 01.01.2012):

sexueller Missbrauch Kindern, Jugendlichen	33%
sexuelle Gewalt	46%
Verbreitung und Gebrauch von Missbrauchsabbildungen	9%
Hands-off-Delikte	7%
sonstige	5%
- **28 Bew.-Helferstellen in 9 Landgerichten**
- **Die Belastungsquote sollte nicht über 30- 35 Probanden pro Vollzeitstelle betragen**
- **Das SiMa ist ein eigener Fachbereich innerhalb der Bewährungshilfe**

# Sicherheitsmanagement in der Bewährungshilfe



Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit !